

P R E S S E M I T T E I L U N G

Impfen ohne Anmeldung am Montag Verdener Impfzentrum bietet am 19. Juli freies Impfen

Landkreis. Noch vor dem Sommerurlaub geimpft sein, spontan, ohne Anmeldung und ohne längere Wartezeit: Am Montag, 19. Juli bietet das Verdener Impfzentrum allen ungeimpften Personen ab 18 Jahren mit Wohnsitz im Landkreis Verden eine Impfung ohne vorherige Anmeldung an. Von 10 bis 19 Uhr können sich Impfwillige beim Impfzentrum am Kreishaus in Verden einfinden. Zum Einsatz kommt der Impfstoff von Johnson & Johnson, bei dem schon eine Impfung für einen vollständigen Impfschutz ausreichend ist.

„Das Land Niedersachsen hat den Kommunen außerplanmäßige Impfstoffmengen zur Verfügung gestellt, um noch vor den Sommerferien möglichst viele Impfungen für Kurzentschlossene zu ermöglichen“, erläutert Andrea Schröder, organisatorische Leiterin des Impfzentrums, die Hintergründe der Aktion. Zugleich wolle man mit diesem Angebot auch den Personenkreis erreichen, der bislang auf Grund von Sprachbarrieren und anderen Hürden eine Anmeldung über das Impfportal des Landes oder den Hausarzt scheute.

Wer sich für das Impfangebot interessiert, muss lediglich seinen Personalausweis und – soweit vorhanden – seinen Impfpass einstecken und kann direkt das Impfzentrum in Verden, Lindhooper Straße 67a aufsuchen. Für die Impfungen stehen 900 Impfdosen zur Verfügung. Mit Wartezeiten muss gegebenenfalls gerechnet werden.

Vor Ort werden an diesem Tag ab 13 Uhr auch Sprachmittler für verschiedene Sprachen sein, die bei Bedarf beim Ausfüllen der Unterlagen unterstützen oder beim Arztgespräch assistieren. Neben Englisch und Französisch kann in den Sprachen Albanisch, Serbisch, Bosnisch, Mazedonisch, Rumänisch, Russisch, Kurdisch, Arabisch, Farsi und Dari unterstützt werden.

Geimpft wird am Montag mit dem Wirkstoff von Johnson & Johnson. Bei diesem Vakzin ist lediglich eine Impfung erforderlich und der Impfschutz bereits 14 Tage nach der Impfung aufgebaut. Alternativ besteht auch die Möglichkeit einer Erstimpfung mit AstraZeneca. Bei diesen Impfungen wird am Montag entsprechend der Impfpflicht der Ständigen Impfkommission gleich ein Termin für eine Kreuzimpfung mit einem mRNA-Impfstoff sechs Wochen später vereinbart.

„Es lässt sich nicht vorhersagen, wie viele Menschen wir durch diese Aktion zu einer spontanen Impfung animieren können. Wir sind gespannt. Sollte der Zuspruch gut sein, wäre auch eine Wiederholung denkbar“, so Schröder.